

Laplink® PCmover® Professional

Die EINZIGE Software, die Programme, Dateien und Einstellungen auf Ihren neuen PC umzieht!

Benutzerhandbuch

Kundendienst/Technische Unterstützung:

Web: <http://www.laplink.com/deu/contact>

E-Mail: CustomerService@laplink.com

Tel (USA): +1 (425) 952-6001

Fax (USA): +1 (425) 952-6002

Tel (UK): +44 (0) 870-2410-983

Fax (UK): +44 (0) 870-2410-984

Laplink Software, Inc.

600 108th Ave. NE, Suite 610

Bellevue, WA 98004

U.S.A.

Copyright / Hinweis zum Markenschutz

© Copyright 2017 Laplink Software, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Laplink, das Laplink-Logo, Connect Your World und PCmover sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Laplink Software, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Warenzeichen, Produktnamen, Unternehmensbezeichnungen und Logos sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

MN-PCMPRO-DE-11 (REV. 2017-06-23)

Laplink PCmover Professional ist eine schnelle und bequeme Softwarelösung für Ihre PC-zu-PC-Übertragung. Die leistungsstarke Anwendung überträgt Dateien, Einstellungen und Programme von einem alten auf einen neuen Rechner.

Die Übertragung mit PCmover Professional ist über ein Netzwerk, Laplink USB-Kabel oder Ethernet-Crossoverkabel möglich. Wird ein Rechner von mehreren Benutzern verwendet, besteht die Möglichkeit, entweder einzelne oder alle Benutzerkonten gleichzeitig zu übertragen. Die Sicherheitsinformationen bezüglich Dateibesitz und Zugangsrechte bleiben dabei für die jeweiligen Benutzer erhalten.

Glossar

Alter PC/Quell-PC:

Der Quell-PC ist der "alte" PC mit den darauf enthaltenen Anwendungen, Dateien und Einstellungen, welche Sie auf den Ziel-PC oder "neuen" PC umziehen möchten.

Neuer PC/Ziel-PC:

Der Ziel-PC ist der "neue" PC, auf den die Anwendungen, Dateien und Einstellungen umgezogen werden.

Übertragung (Migration):

Der Vorgang, mit dem Ihre Anwendungen, Dateien und Einstellungen von Ihrem "alten" PC auf Ihren "neuen" PC kopiert werden.

Checkliste vor der Installation (beide PCs)

Systemanforderungen für jeden PC:

- CPU: Intel® oder kompatibler Pentium® Prozessor oder höher
- RAM: gleiches Minimum wie das vom Betriebssystem vorgeschriebene Minimum
- Freier Festplattenspeicher: 200 MB
- Windows 10/8/7/Vista
- PCmover unterstützt keine vollständige Wiederherstellung von Servern wie z.B. Windows Server 2003 und Server 2008. Stattdessen kann PCmover auf diesen Betriebssystemen ausgeführt werden, um Konten und Anwendungen wiederherzustellen. PCmover ist jedoch nicht in der Lage, servereigene Systemdienste und Einstellungen wie z.B. Domain Name oder Terminallizenzierung korrekt wiederherzustellen.
- Im Vergleich zum alten PC muss auf dem neuen PC entweder das gleiche oder ein neueres Betriebssystem installiert sein.

- Alle wichtigen Windows Updates müssen auf dem NEUEN PC installiert sein. So öffnen Sie die Funktion 'Windows Update':
 - Windows 10: Tippen Sie 'Windows Update' in der Windows-Suche ein ('Suche Web und Windows') und bestätigen Sie per **Umschalttaste**. Klicken Sie auf **Nach Updates suchen**.
 - Windows 8: Drücken Sie die **Windows-Taste + X**. Klicken Sie im erscheinenden Menü auf **Systemsteuerung** und dann auf **System und Sicherheit**. Klicken Sie dort auf **Windows Update**. Klicken Sie im linken Bereich auf **Nach Updates suchen** und führen Sie die wichtigen Windows Updates zur Installation aus.
 - Windows 7 und Windows Vista: Klicken Sie auf den **Start-Button** und dann auf **Alle Programme**. Wählen Sie dort **Windows Update** aus. Klicken Sie im linken Bereich auf **Nach Updates suchen** und führen Sie die wichtigen Windows Updates zur Installation aus.
- Stecken Sie das Laplink USB-Kabel oder Laplink Ethernet-Kabel erst ein, wenn Sie dazu von den Anleitungen in diesem Benutzerhandbuch aufgefordert werden.

WICHTIGER HINWEIS: Mit der Erwerb von PCmover Professional erhalten Sie eine Lizenz, die auf Übertragungen Ihrer Inhalte von einem (1) alten PC auf einen (1) neuen Rechner begrenzt ist. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Endnutzer-Lizenzvereinbarung (EULA).

Für den Erwerb zusätzlicher Lizenzen besuchen Sie bitte <http://www.laplink.com> oder kontaktieren Sie unsere Verkaufsabteilung: USA +1-425-952-6001.

Installation von PCmover (beide PCs)

PCmover von einem abgespeicherten Download installieren:

1. Öffnen Sie den Ordner, in dem die .exe-Datei für PCmover-Datei gespeichert ist. Doppelklicken Sie auf die Datei und folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Unter Umständen sehen Sie den Dialog für die Benutzerkontensteuerung. Klicken Sie diesem Falle auf **Ja** zum Aufruf des Setup Launcher, welcher die PCmover-Installation starten wird.
2. Wiederholen Sie diese Schritte auf dem anderen PC.

PCmover von CD installieren:

1. Legen Sie die CD in das CD-ROM Laufwerk ein.
2. Sofern die Autostart-Funktion für CDs aktiviert ist, klicken Sie im sich öffnenden Bildschirm auf **Welcome.exe ausführen**, welches die Installation von PCmover starten wird. Folgen Sie jetzt den Bildschirmanweisungen.

Unter Umständen sehen Sie den Dialog für die Benutzerkontensteuerung. Klicken Sie diesem Falle auf **Ja** zum Aufruf des Setup Launcher, welcher die PCmover-Installation starten wird.

Sofern die Autostart-Funktion nicht aktiviert ist, verwenden Sie bitte Windows File Explorer, um den Inhalt der CD anzuzeigen. Suchen Sie dann nach der Datei pcmover_de.exe und doppelklicken Sie auf diese Datei, um die Installation zu starten. Folgen Sie jetzt den Bildschirmanweisungen.

3. Wiederholen Sie diese Schritte auf dem anderen PC.

Checkliste zur Vorbereitung der Übertragung (beide PCs)

Vor der Ausführung von PCmover sollten die folgenden Punkte auf beiden PCs geprüft bzw. vollständig angewendet werden:

- **Installation von PCmover:** PCmover ist auf beiden PCs installiert.
- **Rechte auf Administrator-Ebene:** Sie besitzen die bei einigen Betriebssystemen für eine Übertragung notwendigen Administratorrechte.
- **Festplattenspeicher (alter PC im Vergleich zum neuen PC):** Der neue Computer hat mindestens die gleiche oder eine größere Menge an freiem Festplattenspeicherplatz wie der belegte Speicherplatz des alten Computers.
- **Windows-Version (alter PC im Vergleich zum neuen PC):** Auf dem neuen PC befindet sich die gleiche oder eine neuere Windows-Version.
- **Internet Explorer Version (alter PC im Vergleich zum neuen PC):** Auf dem neuen PC befindet sich die gleiche oder eine neuere Version von Internet Explorer wie auf dem alten PC.
- **Prüfen beider PCs auf vorhandene Anwendungen vor der Übertragung:** Anwendungen, die sowohl auf dem alten PC als auch auf dem neuen PC existieren, sollten nicht übertragen werden.

Beispiel: Die Anwendung Microsoft Word befindet sich auf dem alten PC und auf dem neuen PC. In diesem Fall sollten Sie Microsoft Word nicht übertragen. Davon abgesehen jedoch können Sie Word-Dateien (Dokumente) zur Übertragung auswählen.

WICHTIGER HINWEIS: Vor der Übertragung von Anwendungs-Vollversionen vom alten PC sollten Sie in jedem Falle Demoversionen der gleichen Anwendungen vom neuen PC entfernen.

- **PCs einer Netzwerkdomeäne:** Firmenrechner, die einer Netzwerkdomeäne angehören, sind vor der Übertragung an diese Domeäne anzuschließen und dort mindestens einmal anzumelden.

- **Reinigung des Computers:** Laplink empfiehlt, dass Sie vor der Übertragung die Festplatte des alten und neuen Computers durch ein Programm wie ScanDisk und durch eine Antiviren- bzw. Antispyware-Software überprüfen lassen.
- **Strom- und Moduseinstellungen des PCs:** Bildschirmschoner sowie Ruhezustands- und Energiesparmodi sollten AUSgeschaltet werden (alle Optionen zur Energiesparverwaltung sollten in der Systemsteuerung auf 'Niemals' gestellt werden, damit sie komplett deaktiviert sind). Laptops müssen an das Stromnetz angeschlossen und angelassen werden und dürfen nicht mit Akku/Batterien betrieben werden, da deren Kapazität für eine Übertragung üblicherweise nicht ausreicht.
- **Deaktivierung aller automatisch gestarteten Aufgaben/Programme:** Beenden oder suspendieren Sie über den Windows Aufgabenplaner (Task Manager) alle automatisch startenden Aufgaben bzw. Programme, da sich diese störend auf die Übertragung auswirken könnten.
- **Schließen aller Programme:** Beenden Sie auf beiden Rechnern bis auf PCmover alle aktiven Programme. Schalten Sie System-Tools wie Viren- und Spywarescanner sowie Desktop-Suchprogramme aus, da eine Übertragung dieser Programmtypen erfahrungsgemäß nicht erfolgreich verläuft und sie deshalb vermieden werden sollte.

Informationen zur Übertragung

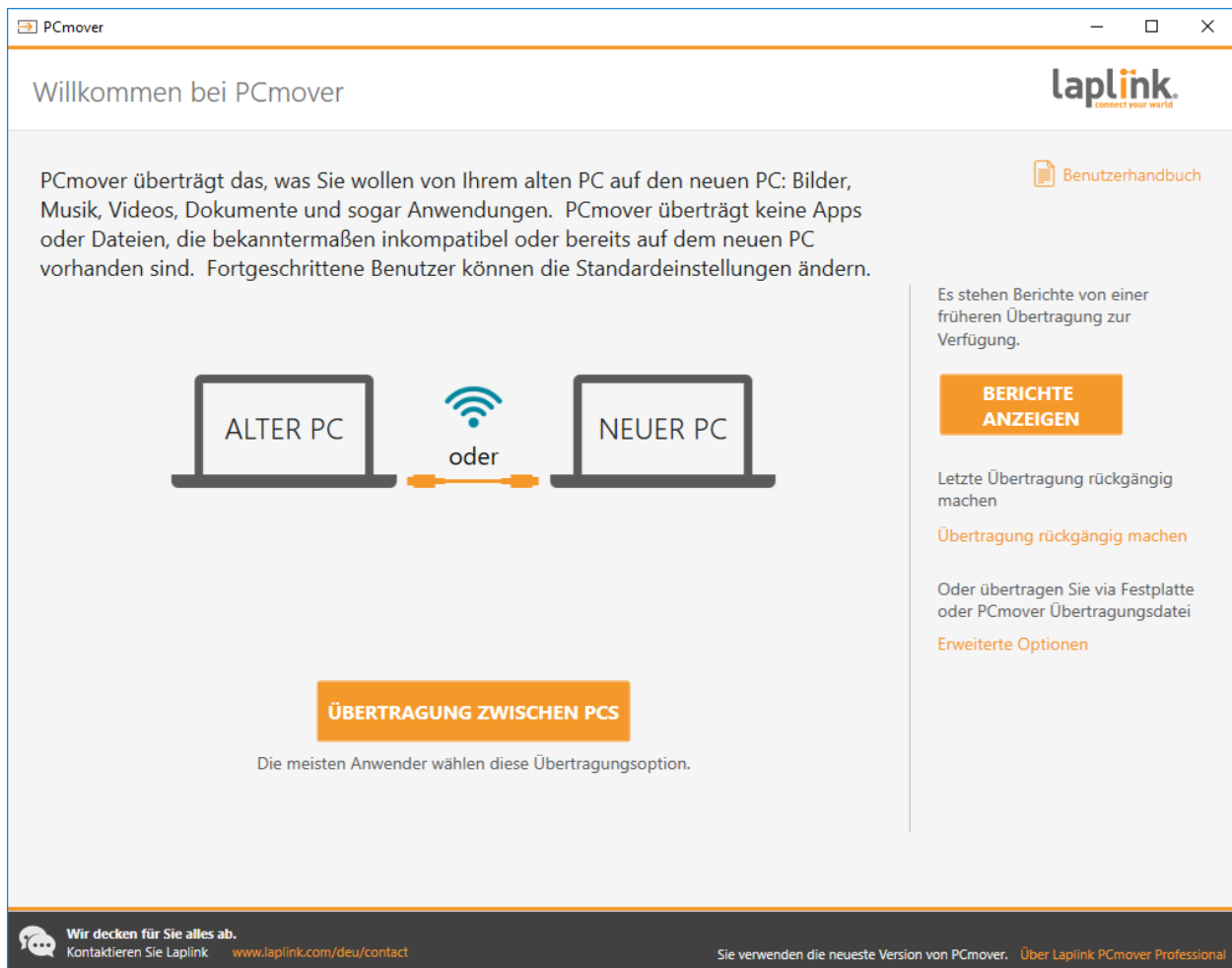
- **Zeitdauer:** Die Übertragung kann eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen und ist abhängig von verschiedenen Faktoren, unter anderem der Größe und des Fragmentierungsgrads der zu migrierenden Festplatte(n), der auf den Platten befindliche Datenmengen sowie der Anzahl und Größe der Anwendungen bzw. anderer zur Übertragung ausgewählter Dateien und Ordner.
- **Updates für Anwendungen:** Gewisse ältere Anwendungen funktionieren nach der Übertragung unter Umständen nicht, ohne aktualisiert zu werden, besonders wenn im Vergleich zum alten PC der neue PC unter einem neueren Betriebssystem läuft. Sollte ein Update erforderlich sein, kontaktieren Sie bitte dazu den jeweiligen Programmhersteller.

WICHTIGER HINWEIS: Digitale Medien mit Kopierschutz, bekannt unter dem Begriff Digital Rights Management, sind nach der Übertragung u.U. nicht mehr funktionsfähig. Dazu gehören Musikprogramme wie iTunes, MusicMatch und Napster, welche auf dem neuen PC wahrscheinlich neu aktiviert, über die Windows Systemsteuerung repariert oder neu installiert werden müssen. Gegebenenfalls müssen auch andere Anwendungen wie z.B. Microsoft Office reaktiviert werden.

Alter PC und neuer PC: Validierung der Seriennummer und Verbindung

WICHTIGER HINWEIS: Vor der Durchführung einer Übertragung sollten die Abschnitte 'Checkliste zur Vorbereitung der Übertragung' and 'Information zur Übertragung' gelesen und angewendet werden.

1. Willkommen bei PCmover



Sofern noch nicht gestartet, starten Sie bitte jetzt PCmover auf dem alten PC. Folgen Sie dann den Bildschirmanweisungen.

Im Falle eines Sicherheitshinweises von Windows klicken Sie bitte auf die Option, die Blockierung aufzuheben. Der Hinweis ist eine standardmäßige Windows-Mitteilung, die beim Starten vieler Programme auftritt. Setzen Sie danach die Einrichtung fort.

Falls jetzt erscheinend klicken Sie bitte auf den Link zum Downloaden der neuesten Version von PCmover. In diesem Falle werden Sie zu einer Webseite geleitet, von der aus dieses Update sowie das aktuelle Benutzerhandbuch heruntergeladen werden können.

WICHTIGER HINWEIS: Sollte ein Update für PCmover verfügbar sein, installieren Sie dieses Update bitte umgehend auf **BEIDEN** Computern.

Klicken Sie auf **Übertragung zwischen PCs** und gehen Sie zu Schritt 2 über.

2. Seriennummer validieren

PCmover

Seriennummer überprüfen

Bitte geben Sie unten Ihre Seriennummer und weitere Informationen ein.

Ihr Benutzername:

Ihre E-Mail-Adresse:

Seriennummer:

Benötigen Sie eine Seriennummer?
[Online-Kauf](#) oder rufen Sie an: USA +1.425.952.6001

ZURÜCK **WEITER**

Wir decken für Sie alles ab.
Kontaktieren Sie Laplink www.laplink.com/deu/contact

Sie verwenden die neueste Version von PCmover. [Über Laplink PCmover Professional](#)

Geben Sie Ihren Namen, E-Mail-Adresse und Seriennummer ein und klicken Sie auf **Weiter**.

Seriennummer: Wo sich Ihre Seriennummer befindet hängt davon ab, wie Sie PCmover erworben haben.

- **Download:** Wenn Sie das Programm als Download erworben haben, sollten Sie die Seriennummer per E-Mail-Bestätigung erhalten haben. Sollten Sie diese E-Mail nicht parat haben, gehen Sie bitte in Ihrem Laplink Unterstützungskontos zur Rubrik 'Meine Downloads' unter:

<https://laplink.com/mysupport>

Geben Sie bei der Kontoanmeldung dieselbe E-Mail-Adresse ein, die Sie zum Kauf des Programms verwendet haben. Falls Sie Ihr Passwort nicht erinnern können, geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf die Option 'Erinnern Sie sich an mich'.

- **CD:** Aufkleber auf der CD-Hülle.

Wenn Sie auf dem oben illustrierten PCmover-Bildschirm Ihre Seriennummer eingeben, dann wird diese mit der Internetverbindung des Computers "validiert" (auf Authentizität geprüft). Wenn Sie ans Internet angeschlossen sind, die Seriennummer aber nicht bestätigt werden kann, deaktivieren Sie bitte vorübergehend Ihre Sicherheitsprogramme wie z.B. Viren- und Spyware-Scanner sowie Firewalls und versuchen Sie danach die Validierung erneut.

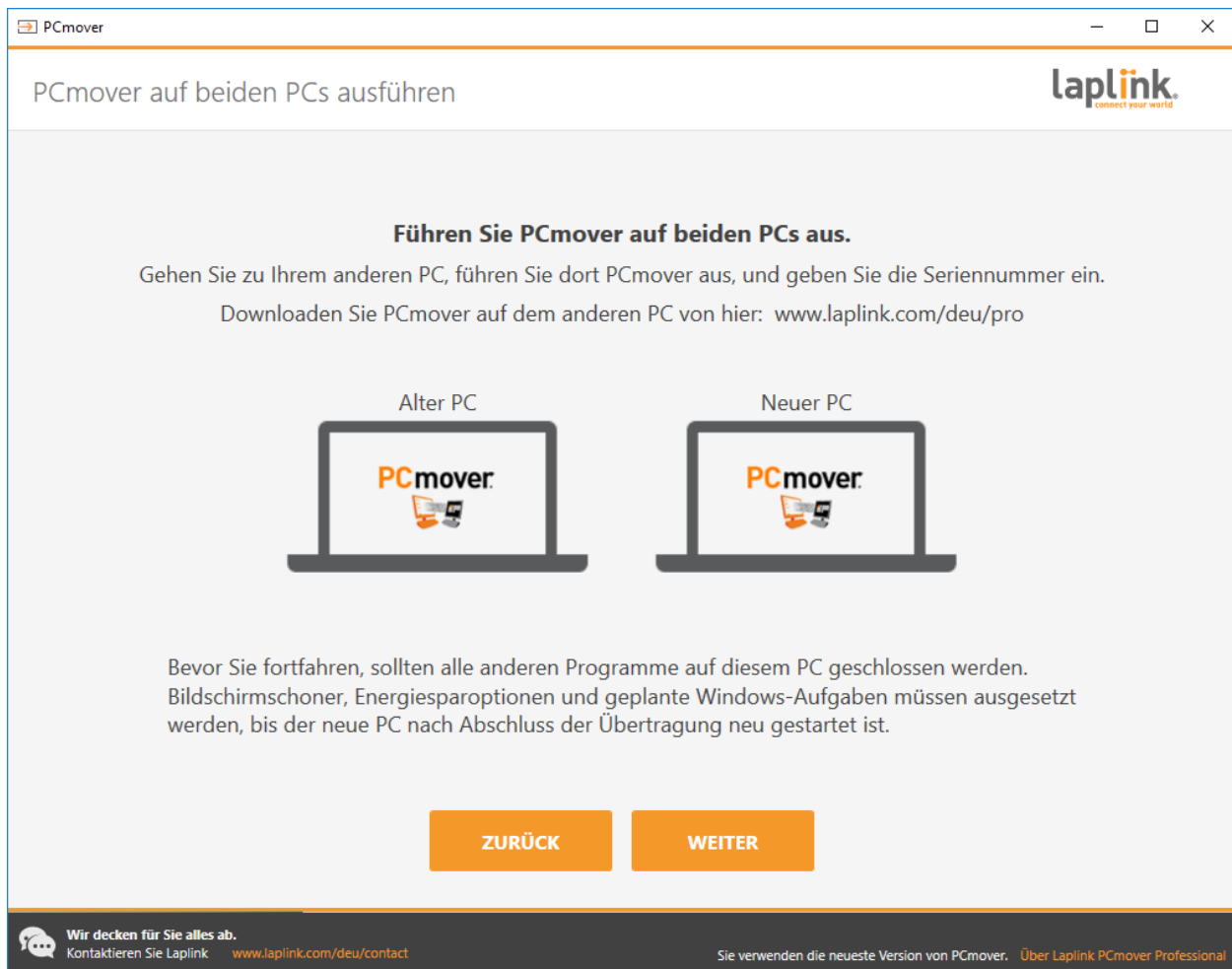
Falls die Validierung weiterhin erfolglos bleibt, klicken Sie bitte auf die Option **Auf anderem PC validieren**. Auf dem nächsten PCmover-Bildschirm werden der Netzwerkname Ihres PCs und ein Sitzungscode (Session Code) aufgeführt sein.

Sie werden diesen Netzwerknamen und Sitzungscode zusammen mit Ihrer PCmover-Seriennummer benötigen, um einen sogenannten Validierungscode zu erhalten. Dieser Validierungscode wird nun anstelle der Seriennummer zur Aktivierung des Produkts verwendet werden. Um diese Option zu nutzen, gehen Sie bitte auf einem beliebigen PC mit Internetzugang zur Webseite:

<http://www.laplink.com/deu/validation>

Wählen Sie auf dieser Webseite 'PCmover' aus und folgen Sie dort den Anweisungen. Sollte keiner Ihrer PCs über Internetzugang verfügen, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst: USA +1-425-952-6001.

3. PCmover auf beiden PCs ausführen



Gehen Sie zu Ihrem neuen PC und folgen Sie dort den o.g. Schritten 1 und 2.

Sobald Sie dann auf Ihrem neuen PC den Bildschirm **PCmover auf beiden PCs ausführen** sehen, gehen Sie bitte zu Schritt 4 über.

Hinweis: Klicken Sie auf beiden PCs erst auf 'Weiter', wenn Schritt 4 abgeschlossen ist.

4. Alten und neuen PC miteinander verbinden

Wählen Sie für die Übertragung eine Methode, mit der sich der alte und der neue PC verbinden sollen. Falls verfügbar empfiehlt Laplink die Verwendung eines verkabelten oder kabellosen Netzwerks.

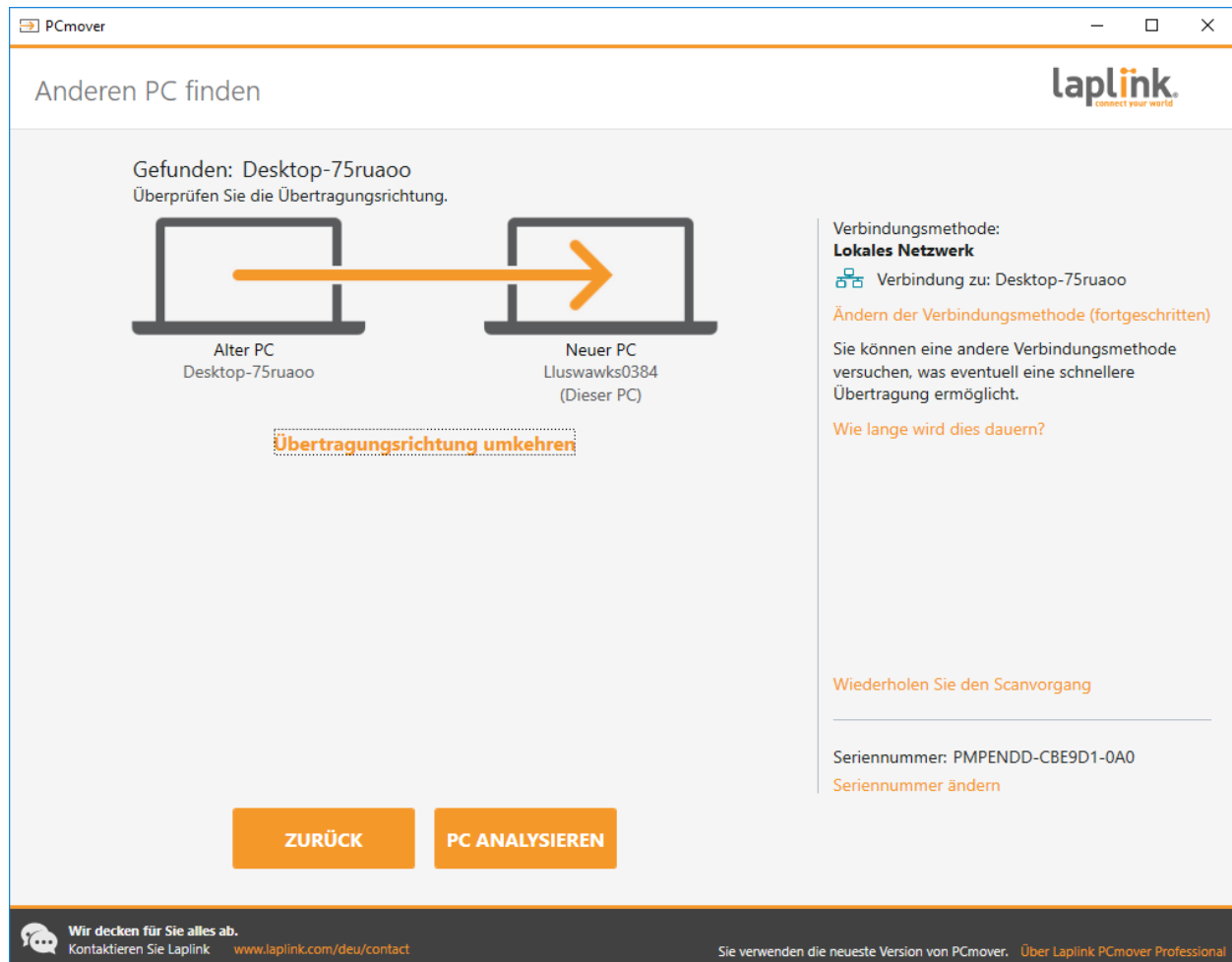
- **Über ein Netzwerk:** Sowohl der alte als auch der neue PC müssen an dasselbe lokale Netzwerk (LAN oder WLAN) angeschlossen sein. Ist das Fall, sind Ihre Computer bereits verbunden. Klicken Sie danach sowohl am alten als auch am neuen PC im Bildschirm **PCmover auf beiden PCs ausführen** auf **Weiter**.

- **Laplink Ethernet- oder USB-Kabel:** Stecken Sie das Laplink-Kabel in den zutreffenden Ethernet- bzw. USB-Port des alten und neuen PCs ein. Klicken Sie danach sowohl am alten als auch am neuen PC im Bildschirm **PCmover auf beiden PCs ausführen** auf **Weiter**.

Hinweis: Erscheint beim Einstecken des USB-Kabels auf einem Windows XP der Hardware-Assistent mit der Meldung 'Neue Hardware gefunden', lehnen Sie bitte diese Option ab ("Nein, nicht dieses Mal") und klicken Sie auf 'Weiter'.

Sollte ein Dialogfenster mit der Meldung erscheinen, dass eine Verbindung mit dem USB-Kabel nicht erkannt werden kann, prüfen Sie bitte, ob das Kabel in beide PCs eingesteckt ist.

5. Alter PC: Anderen PC finden



Ihr alter PC und neuer PC sind verbunden, wenn Sie auf dem alten PC die Namen beider PCs im Bildschirm **Anderen PC finden** aufgelistet sehen.

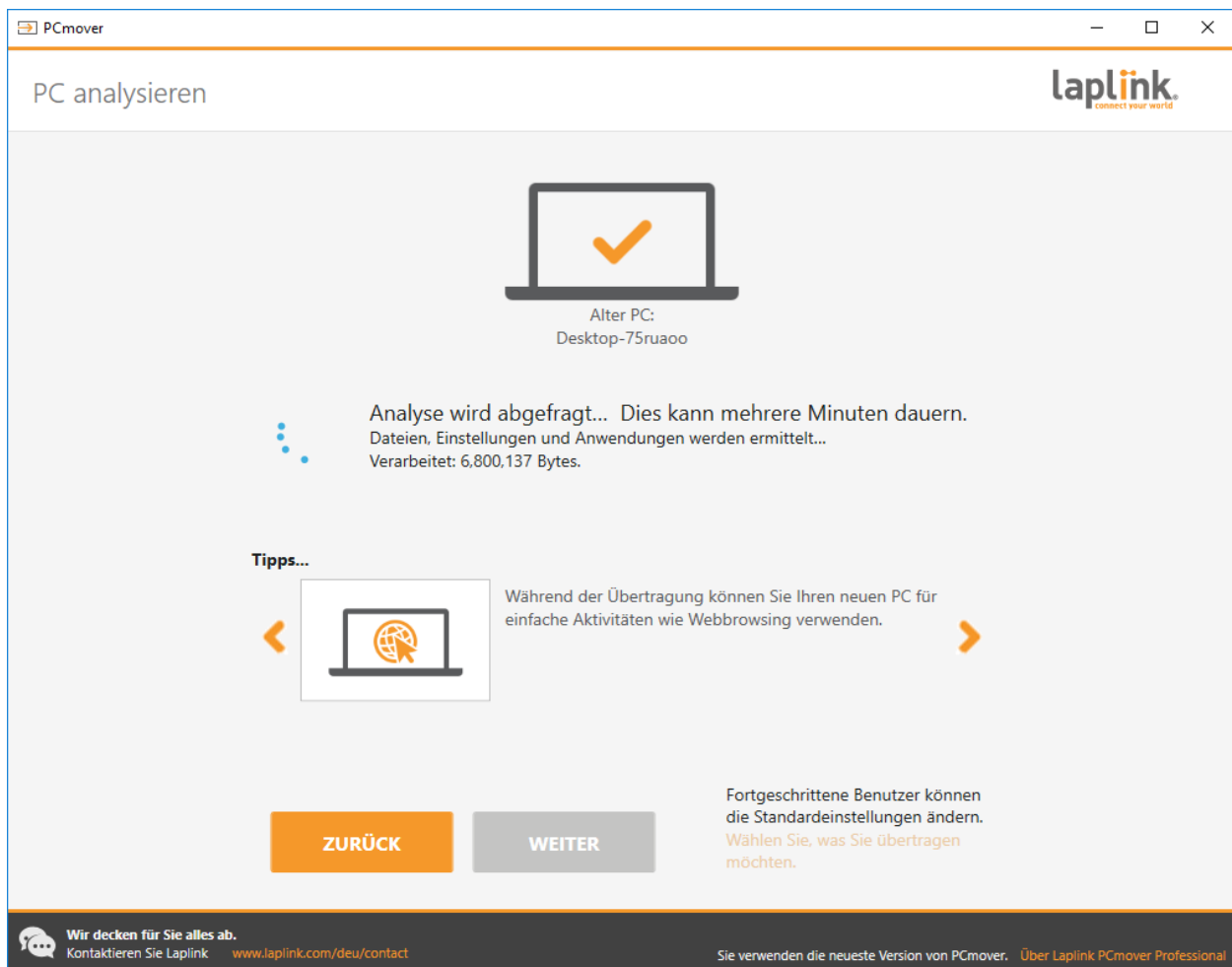
Hinweis: Wenn Sie nicht beide PCs aufgelistet sehen, klicken Sie bitte auf dem alten PC auf die Option 'Neu scannen'. Sollten Sie danach den Namen für den neuen PC sehen, wählen Sie diesen bitte aus und klicken Sie auf 'OK'.

Sobald alter und neuer PC miteinander verbunden sind, ist die Einrichtung auf dem alten PC abgeschlossen. Gehen Sie jetzt zum neuen PC und wenden Sie die nächsten Kapitel dieses Handbuchs an, um auf dem neuen PC die Einrichtung der Übertragung abzuschließen.

Neuer PC: Übertragung einrichten

1. Anderen PC finden

Klicken Sie am neuen PC auf die Option **PC analysieren**.



Wenn die Analyse abgeschlossen ist, bestimmen Sie bitte, was Sie auf Ihren PC übertragen wollen:

- **Zu Übertragendes selbst auswählen:** Wenn Sie nur einige Anwendungen, Dateien und Einstellungen auf den neuen PC übertragen wollen, klicken Sie bitte auf den Textlink **Zu Übertragendes selbst auswählen** und gehen Sie zu Schritt 2 über.
- **Alles übertragen:** Wenn Sie alle Anwendungen, Dateien und Einstellungen auf den neuen PC übertragen wollen, klicken Sie bitte auf **Weiter**. Überspringen Sie die Schritte 2 und 3 und gehen Sie zu Schritt 4 über, um die Einrichtung abzuschließen und die Übertragung zu starten.

2. Zu Übertragendes selbst auswählen

Wählen Sie, was Sie übertragen möchten.

STANDARD (EMPFOHLEN)

Dies ist die empfohlene Option und verleiht Ihrem neuen PC die Visualität und Funktionalität des alten PCs.

BENUTZERKONTEN, DATEIEN UND EINSTELLUNGEN (KEINE ANWENDUNGEN)

Diese Option überträgt Ihre wichtigen Dateien und Einstellungen und ermöglicht Ihnen, Anwendungen selbst zu installieren.

ÜBERTRAGUNG VON 'NUR DATEIEN'

Diese Option überträgt Ihre wichtigen Dateien und ermöglicht Ihnen eine Anpassung und manuelle Installation von Anwendungen.

LASSEN SIE MICH WÄHLEN

Auf dem nächsten Bildschirm können Sie für die Übertragung zu diesem PC benutzerdefinierte Anpassungen vornehmen.

ZURÜCK WEITER

Wir decken für Sie alles ab.
Kontaktieren Sie Laplink www.laplink.com/deu/contact

Sie verwenden die neueste Version von PCmover. Über Laplink PCmover Professional

- **Benutzerkonten, Dateien und Einstellungen (keine Anwendungen):** Um nur Benutzerkonten, Dateien und Einstellungen zu übertragen, wählen Sie diese Option und klicken Sie auf **Weiter**. Überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie zu Schritt 4 über, um die Übertragung abzuschließen.

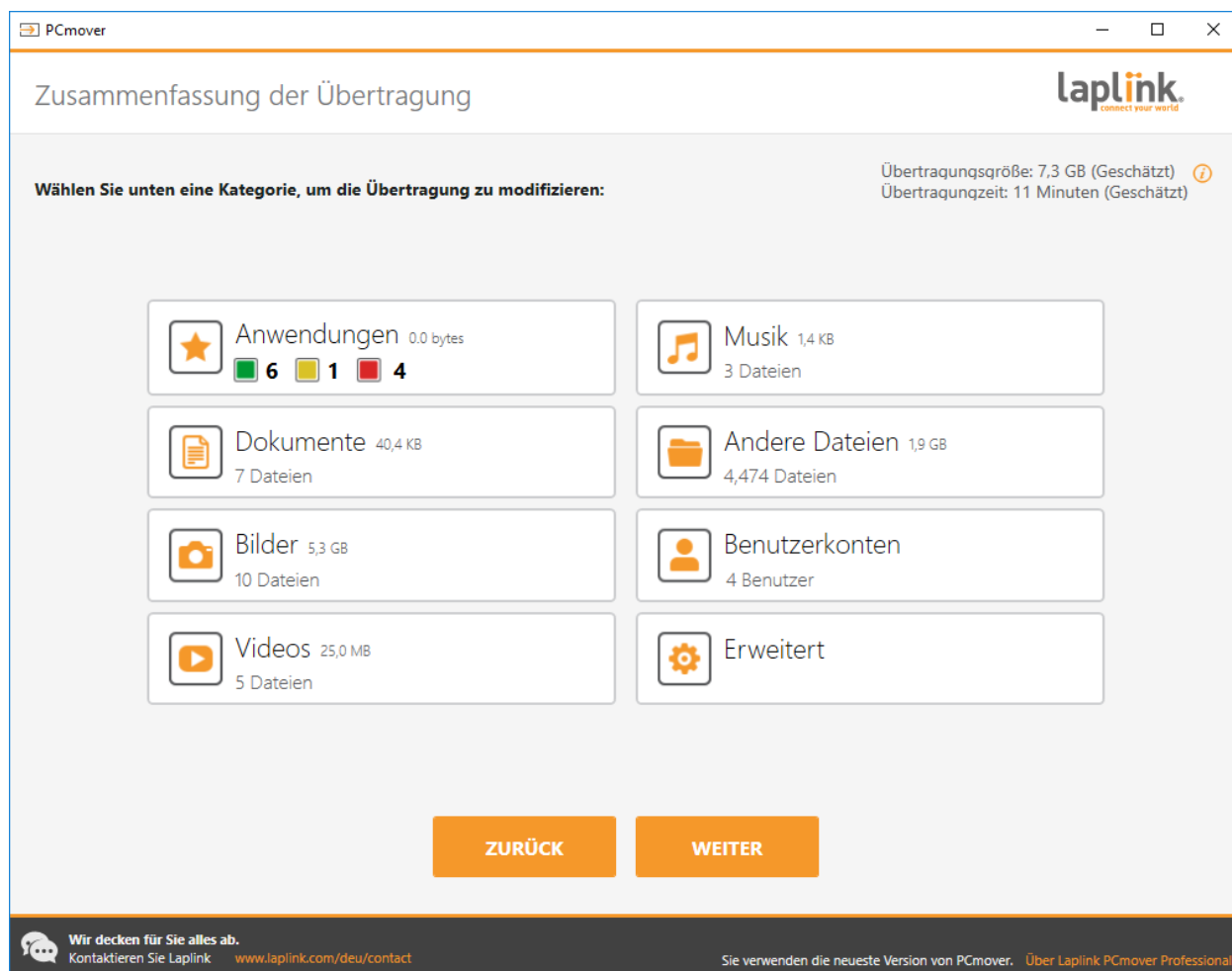
Wichtig: Diese Option überträgt KEINE Anwendungen. Um Anwendungen zu übertragen, klicken Sie auf 'Lassen Sie mich wählen' und wählen Sie dann aus, was Sie übertragen wollen.

- **Übertragung von 'Nur Dateien':** Um nur Dateien zu übertragen, wählen Sie bitte diese Option aus und klicken Sie auf **Weiter**. Überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie zu Schritt 4 über, um die Übertragung abzuschließen.

Wichtig: Diese Option überträgt KEINE Anwendungen, Benutzerkonten oder Einstellungen. Um Anwendungen zu übertragen, klicken Sie auf 'Lassen Sie mich wählen' und wählen Sie dann aus, was Sie übertragen wollen.

- **Lassen Sie mich wählen:** Um auszuwählen, welche Anwendungen, Benutzerkonten, Dateien und Einstellungen übertragen werden sollen, klicken Sie bitte auf diese Option und dann auf **Weiter**. Gehen Sie zu Schritt 3 über, um Ihre Auswahl zu treffen.

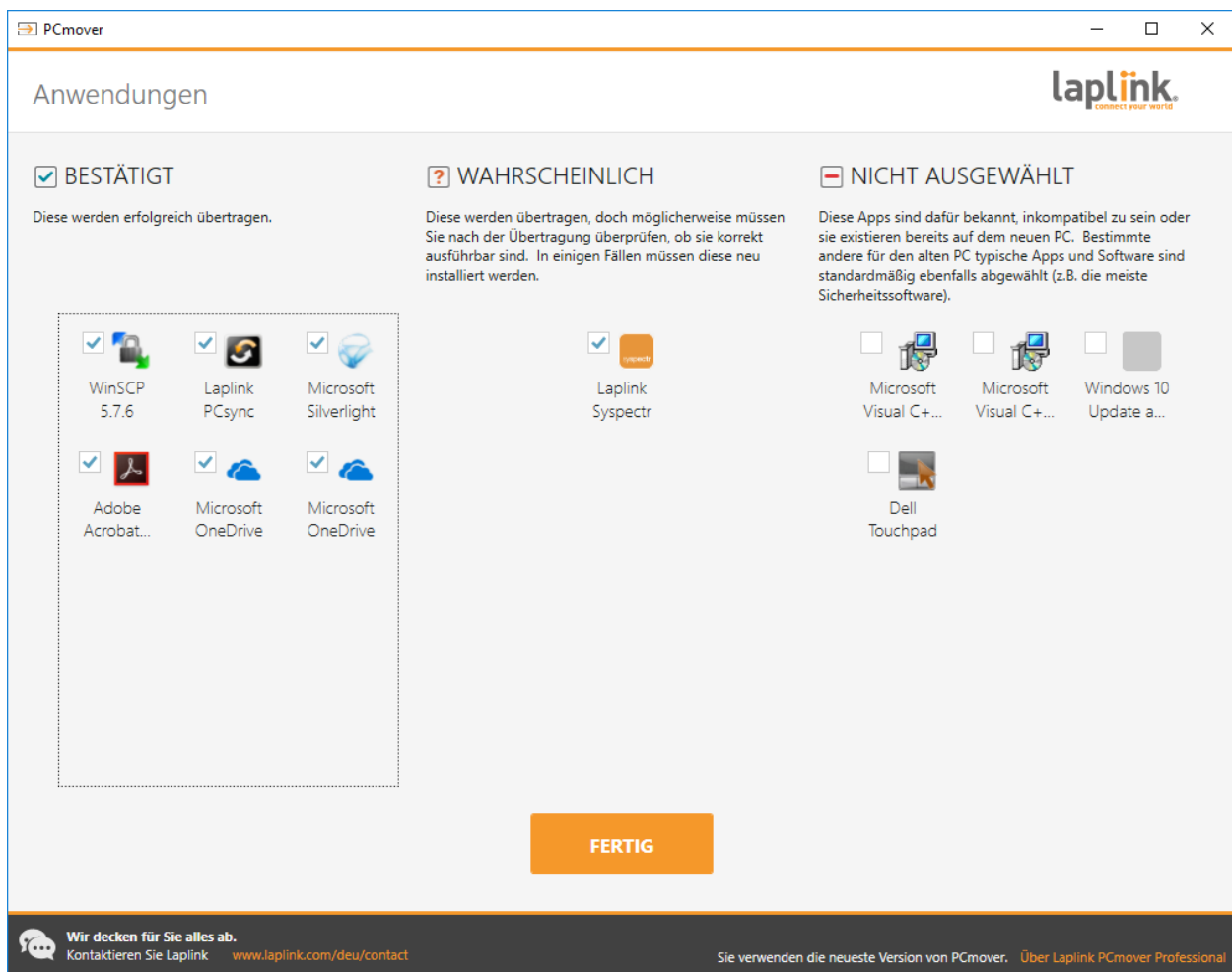
3. Zusammenfassung der Übertragung



Wählen Sie einen Bereich, den Sie anpassen möchten. Sobald Sie einen Bereich abgeschlossen haben, kehren Sie zu diesem Bildschirm zurück. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie die Anpassung der Übertragung vollständig abgeschlossen haben und gehen Sie dann zu Schritt 4 über.

- **Anwendungen:** Standardmäßig sind alle übertragbaren Anwendungen ausgewählt. Falls gewünscht können Sie hier bestimmte Anwendungen abwählen, die Sie nicht auf den neuen PC übertragen möchten – siehe Schritt 3a für weitere Anleitungen.
- **Dokumente / Bilder / Videos / Musik / andere Dateien:** Standardmäßig sind alle Dateien in jeder dieser Kategorien ausgewählt. Wählen Sie hier die Dateien oder Ordner ab, die Sie nicht übertragen wollen und klicken Sie dann auf **Erledigt**.
- **Benutzerkonten:** Hier können Sie ansehen und bearbeiten, wie Benutzerkonten übertragen werden – siehe Schritt 3b für weitere Anleitungen.
- **Fortgeschritten:** Hier können Sie ansehen und bearbeiten, welche Laufwerke bzw. Dateitypen übertragen werden. Falls notwendig sind ebenfalls weitere Anpassungen zu Übertragungseinstellungen möglich (nur für fortgeschrittene Anwender) – siehe Schritt 3c für weitere Anleitungen.

3a. Anwendungen



Liste der Anwendungen: Auf diesem Bildschirm wird eine Liste mit den auf Ihrem alten PC befindlichen Anwendungen angezeigt. Standardmäßig sind alle übertragbaren Anwendungen zur Übertragung ausgewählt. Sie können hier jedoch diejenigen Anwendungen abwählen, die nicht auf den neuen PC übertragen werden sollen.

Klicken Sie auf **Erledigt**, wenn Ihre Auswahl bzw. Abwahl abgeschlossen ist. Mit hoher Wahrscheinlichkeit können die von PCmover standardmäßig nicht ausgewählten Anwendungen nicht erfolgreich übertragen werden und sollten daher auch nicht zur Übertragung ausgewählt werden – siehe unten für weitere Informationen zu Anwendungen/Programmen, die nicht übertragen werden sollten.

Übertragen Sie *keine*:

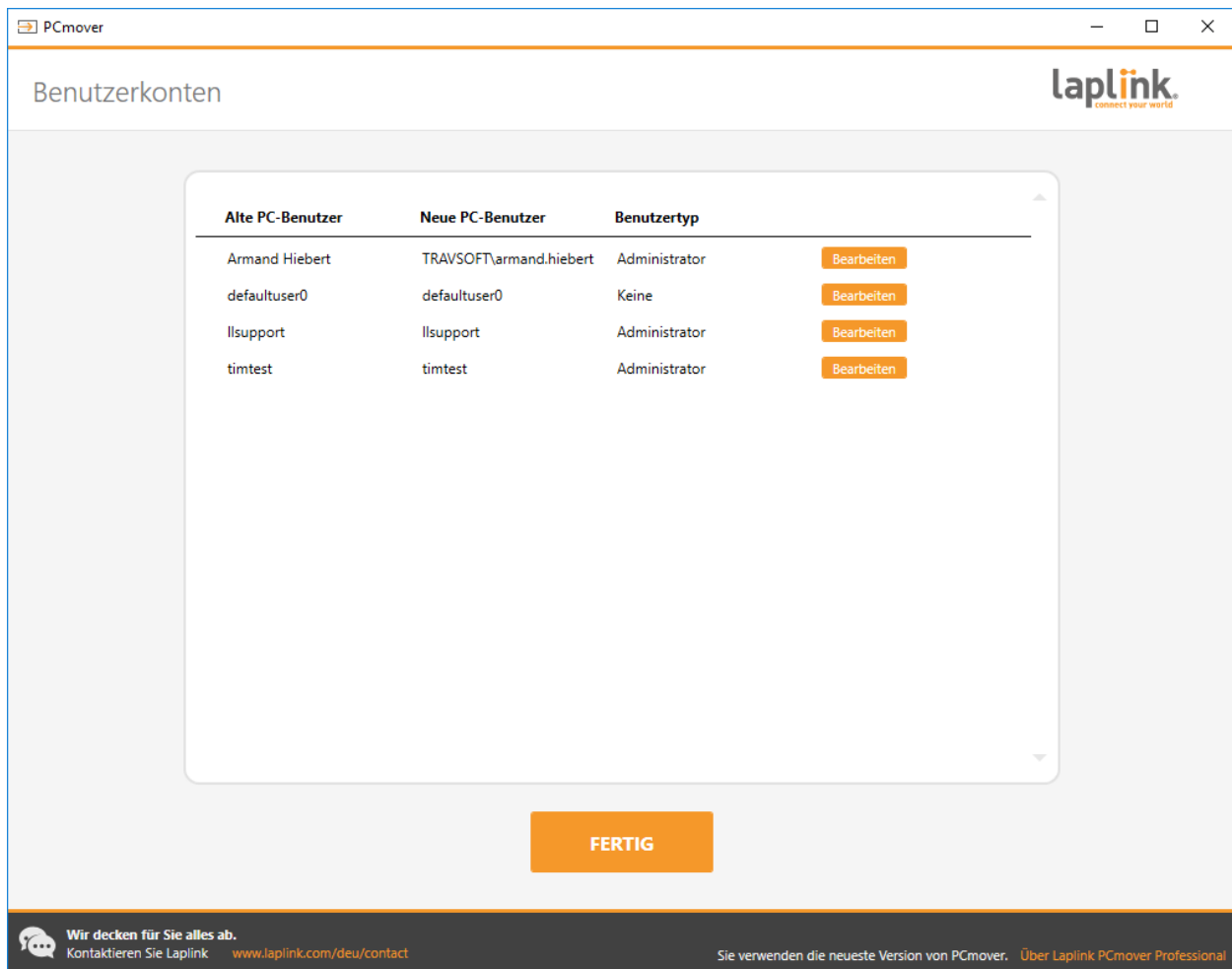
- Anwendungen, die mit dem Betriebssystem des neuen PCs nicht kompatibel sind. Dies kann z.B. der Fall sein bei einer Übertragung von einem älteren auf ein neueres Betriebssystem oder bei der Übertragung von einem 32-Bit- auf ein 64-Bit-Betriebssystem.
- Anwendungen, die bereits auf dem neuen PC installiert sind
- Anwendungen mit einer installierten Demoversion auf dem einen PC und einer Vollversion auf dem anderen PC. **WICHTIG: Auf dem neuen PC installierte Demoversionen von Anwendungen sollten stets entfernt werden, bevor Sie die jeweilige Vollversion dieser Anwendungen vom alten PC übertragen.**
- System-Tools wie Virens Scanner, Spywareschutzprogramme, Firewall-Software und Desktop-Suchprogramme, weil diese mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht korrekt übertragbar sind.

WICHTIG: Unter 'Nicht registrierten Anwendungen' sind Anwendungen zu verstehen, die nicht in der Software-Systemsteuerung von Windows angezeigt werden. 'Nicht registriert' bezieht sich in diesem Fall nicht darauf, ob eine bestimmte Anwendung beim Hersteller registriert ist oder nicht.

Die Liste nicht registrierter Anwendungen enthält häufig Anwendungen, die auf die installierte Hardware des alten Computers zugeschnitten sind. Diese Anwendungen werden daher nur auf Hardware funktionieren, für die sie vorgesehen sind. Entsprechend können diese Anwendungen Probleme bzw. Konflikte auf Hardware hervorrufen, für die sie nicht vorgesehen sind.

Hinweis zur Übertragung mit Umfang 'Nur Dateien und Einstellungen' oder 'Nur Dateien': Es werden gemäß getroffener Wahl keine Anwendungen übertragen.

3b. Benutzerkonten

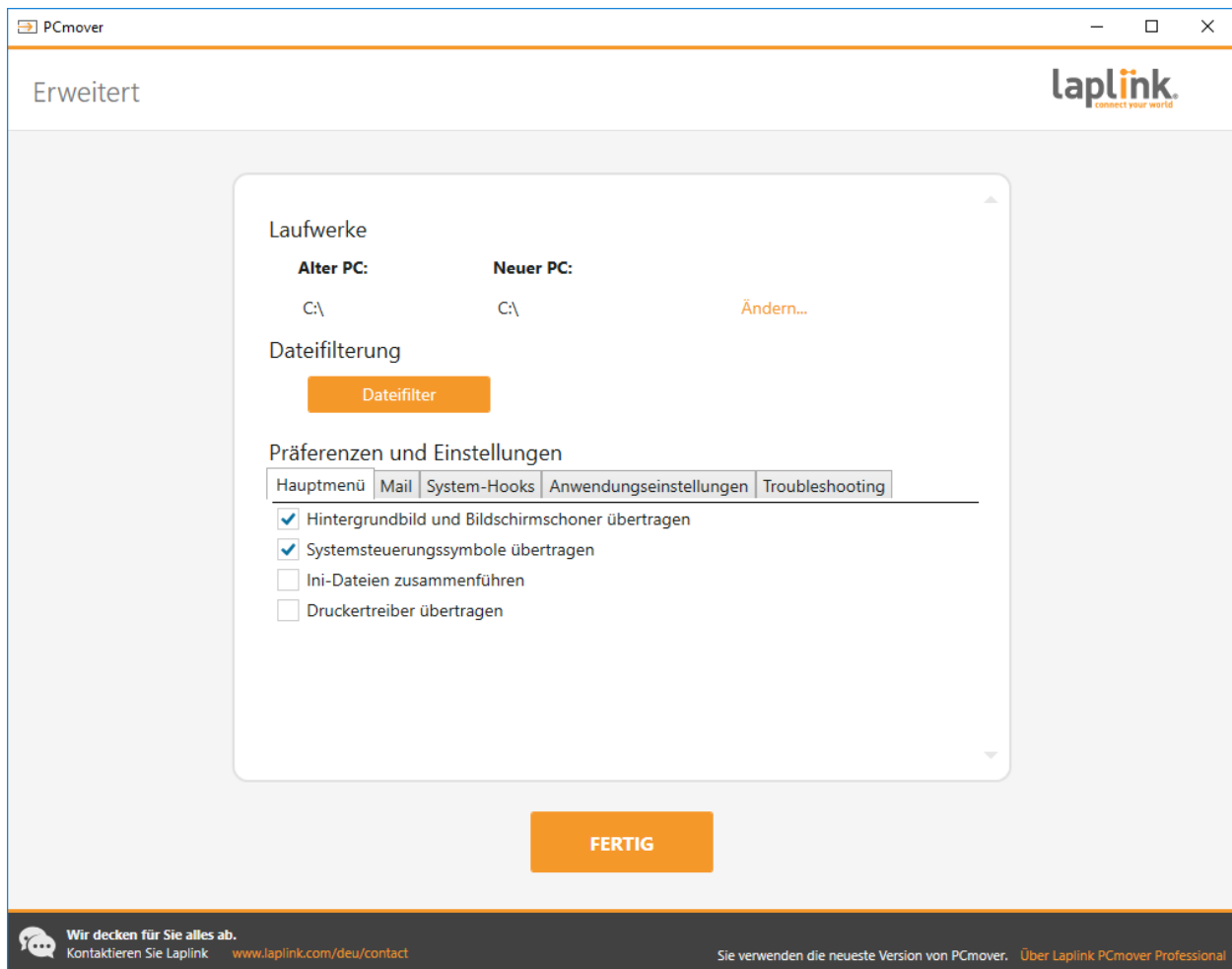


Die Einstellungen und die mit ihnen assoziierten Dateien für die Benutzer des alten PCs werden gemäß der aufgelisteten Zuordnung auf die Benutzerkonten Ihres neuen PCs übertragen. Wenn Sie bereits vor der Übertragung Benutzereinstellungen auf Ihrem neuen PC vorgenommen haben, bleiben diese erhalten und werden durch die Übertragung nicht überschrieben. Die auf dem neuen PC bereits vorhandenen Benutzernamen und Passwörter bleiben ebenfalls erhalten.

Klicken Sie auf **Erledigt**, um alle Benutzer wie in der Zuordnung angezeigt zu übertragen.

Wenn Sie die Übertragung von Benutzerkonten ändern wollen, markieren Sie bitte die betreffende Benutzerzuordnung in der Aufstellung und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Im nächsten Dialog können Sie diesen Benutzer jetzt einem anderen Benutzer des neuen PCs zuordnen oder auf dem neuen PC einen neuen Benutzer einrichten, auf den der betreffende Benutzer des alten PCs migriert werden soll. Sie können ebenfalls einen Benutzer ganz abwählen, sodass dieses Konto nicht übertragen wird. Bestätigen Sie Änderungen mit **OK** und klicken Sie danach auf **Erledigt**.

3c. Fortgeschritten



Laufwerke: Wenn der alte PC mehr Laufwerke enthält als der neue, erstellt PCmover auf dem neuen PC einen Ordner für jedes dieser nicht vorhandenen Laufwerke.

Wenn Sie ändern möchten, wie Inhalte eines Laufwerks übertragen werden, wählen Sie bitte in der Aufstellung die entsprechende Laufwerkszuordnung aus und klicken Sie auf **Ändern**. Im nächsten Dialog können Sie nun das Laufwerk bzw. Zielverzeichnis ändern, auf welches das alte Laufwerk übertragen werden soll. Sie haben hier ebenfalls die Option, ein Laufwerk ganz abzuwählen, sodass deren Inhalte nicht übertragen werden. Bestätigen Sie Änderungen mit **OK** und klicken Sie danach auf **Erledigt**.

Dateifilterung: Um bestimmte Dateitypen von der Übertragung auszuschließen, klicken Sie bitte auf die Option **Dateifilter**.

Einige Dateitypen wie zum Beispiel .tmp-Dateien werden auf diesem Bildschirm bereits zum Ausschluss vorgeschlagen. Generell handelt es sich dabei um kleine Dateien; treten sie jedoch in größerer Anzahl auf, können diese Dateien relativ viel Speicherplatz auf der Zielfestplatte in Anspruch nehmen.

Markieren Sie die entsprechenden Kästchen, um bestimmte Dateitypen von der Übertragung auszuschließen.

Um andere, auf diesem Bildschirm nicht angezeigte Dateitypen auszuschließen, klicken Sie bitte auf **Hinzufügen** und geben Sie die jeweilige Erweiterung für die auszuschließenden Dateitypen ein. Wenn Sie z.B. alle .jpg-Dateien ausschließen wollen, geben Sie hier '*.jpg' ein. Klicken Sie nach Auswahl der auszuschließenden Dateitypen auf **Erledigt**.

Präferenzen und Einstellungen: Falls notwendig können hier andere Übertragungseinstellungen benutzerdefiniert angepasst werden, jedoch sollten nur fortgeschrittene Benutzer Änderungen an den standardmäßigen Einstellungen vornehmen.

Klicken Sie auf **Erledigt**, wenn Sie im Bildschirm **Fortgeschritten** etwaige Anpassungen abgeschlossen haben.

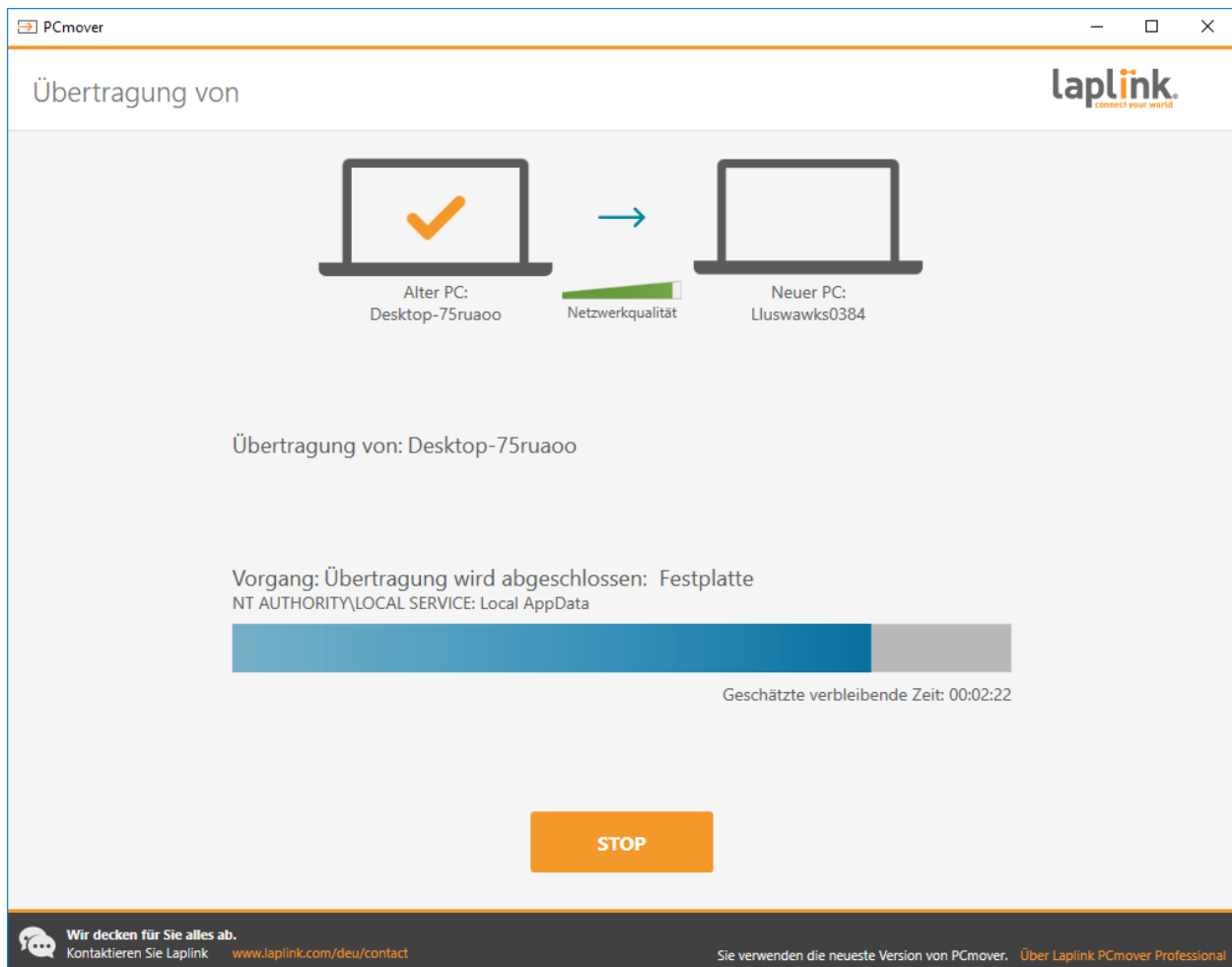
4. Übertragung starten

Klicken Sie auf **Übertragung starten**, um mit der PCmover-Übertragung auf Ihren neuen PC zu beginnen.

Übertragungszeiten sind unterschiedlich und abhängig von der Geschwindigkeit Ihrer Verbindung, der Hardwarekonfiguration Ihrer PCs sowie anderen Faktoren.

Übertragung von altem auf neuen PC

1. Übertragung

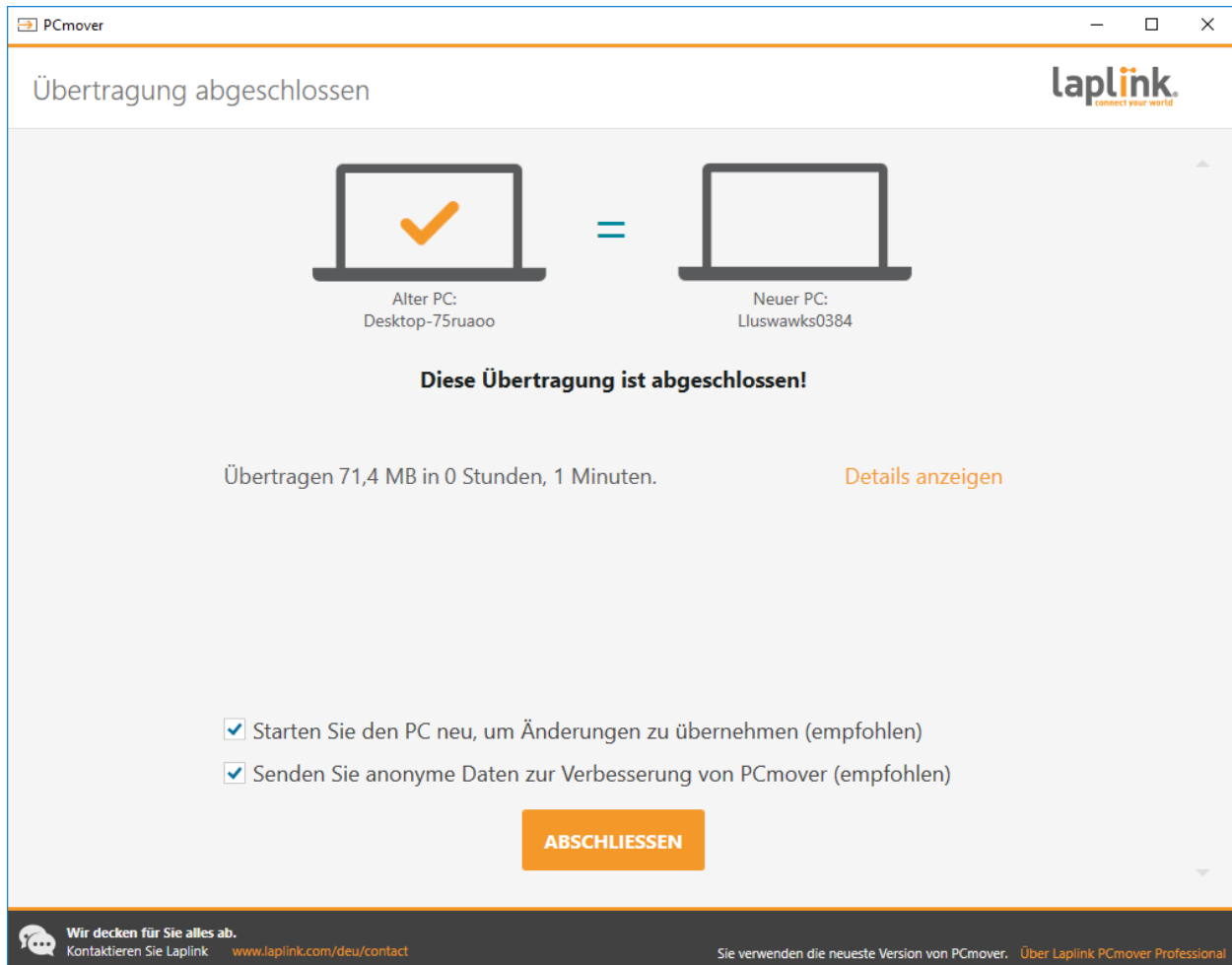


PCmover ist jetzt bereit, die von Ihnen ausgewählten Anwendungen, Dateiordner und Registry-Einstellungen auf den neuen PC zu übertragen. Klicken Sie auf **OK**, um die Übertragung zu starten.

Die für diesen Vorgang benötigte Zeit ist abhängig von der Konfiguration beider Computer sowie von der zu übertragenden Datenmenge und kann mehrere Stunden betragen.

Hinweis: In seltenen Fällen kann es zum Abbruch der Übertragung kommen. Sollten Sie mehr als eine Stunde lang keinen Fortschritt erkennen können, starten Sie die Übertragung bitte erneut.

2. Übertragung abgeschlossen



Herzlichen Glückwunsch! Sie haben die Übertragung zu Ihrem neuen PC abgeschlossen.

Sofern eingesetzt sollten Sie zu diesem Zeitpunkt das Ethernetkabel aus dem neuen PC herausziehen und stattdessen wieder Ihr Internetkabel einstecken.

Eine Internetverbindung ist erforderlich zur Installation bestimmter Betriebssystemzusätze (Microsoft Redistributable Pakete), die von einigen Ihrer Anwendungen benötigt werden.

Sie müssen Ihren neuen PC neu starten, um alle neuen Einstellungen wirksam werden zu lassen. Klicken Sie auf **Abschließen**, um Ihren PC automatisch neu zu starten.

Hinweis: Um ein möglichst hohes Maß an Kompatibilität zu erreichen, werden bestimmte Systemeinstellungen und Hardwarekonfigurationen von PCmover nicht übertragen. Nach der Übertragung sind auf dem neuen Rechner ggf. die folgenden Softwareprogramme zu reinstallieren oder zu reaktivieren:

- Viren- und Spywareschutzprogramme
- Hardware-spezifische Treiber
- Digitale Medien mit Kopierschutz (z.B. Musikdateien)

Falls sich Probleme durch eine Neuinstallation oder Reaktivierung nicht lösen lassen, wenden Sie sich bitte direkt an den entsprechenden Programmhersteller. Weitere Einzelheiten zu möglichen Problemen bei der Ausführung von Anwendungen auf dem neuen PC finden Sie weiter unten im Kapitel 'Nützliche Hinweise'.

Zusätzliche Tipps

Fehlerbehebungen

- **Registrierung – Validierungscode**

Wenn Sie im PCmover-Bildschirm Ihre Seriennummer eingeben, dann wird diese mit der Internetverbindung des Computers "validiert" (auf Authentizität geprüft). Wenn Sie ans Internet angeschlossen sind, die Seriennummer aber auf dem Bildschirm **Seriennummer validieren** nicht bestätigt werden kann, deaktivieren Sie bitte zunächst vorübergehend Sicherheitsprogramme wie z.B. Viren- und Spyware-Scanner sowie Firewalls und versuchen Sie danach die Validierung erneut.

Falls die Validierung weiterhin erfolglos bleibt, klicken Sie bitte auf die Option **Auf anderem PC validieren**. Auf dem nächsten PCmover-Bildschirm werden der Netzwerkname Ihres PCs und ein Sitzungscode (Session Code) aufgeführt sein.

Sie werden diesen Netzwerknamen und Sitzungscode zusammen mit Ihrer PCmover-Seriennummer benötigen, um einen sogenannten Validierungscode zu erhalten. Dieser Validierungscode wird nun anstelle der Seriennummer zur Aktivierung des Produkts verwendet werden.

Um diese Option zu nutzen, gehen Sie bitte auf einem beliebigen PC mit Internetzugang zur Webseite: **<http://www.laplink.com/deu/validation>**

Wählen Sie auf dieser Webseite 'PCmover' aus und folgen Sie dort den Anweisungen. Sollte keiner Ihrer PCs über Internetzugang verfügen, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst: USA +1-425-952-6001.

- **Laplink Ethernet-Kabel / Laplink USB-Kabel – neuer PC ist namentlich nicht gelistet**

Sobald Sie auf dem alten PC bei Verwendung eines Laplink Ethernet-Kabels oder Laplink USB-Kabels den Bildschirm **Anderen PC finden** erreicht haben, sollte dort der Name (Netzwerkname) Ihres neuen PCs aufgelistet sein.

Sollte der Name Ihres neuen PCs nicht zu sehen sein, stellen Sie bitte zunächst sicher, dass das Laplink-Kabel in beide PCs eingesteckt ist und somit alter und neuer PC miteinander verbunden sind.

Warten Sie jetzt einige Momente auf die Herstellung der Verbindung zwischen den beiden PCs. Sollte nach etwa 60 Sekunden keine Verbindung zustandekommen, klicken Sie bitte auf die Option **Neu scannen**. Wählen Sie danach Ihren neuen PC von der Liste aus und klicken Sie auf **OK**.

Wenn Ihr neuer Computer nach einem erneuten Scannen noch immer nicht gelistet ist, klicken Sie bitte auf beiden PCs auf **Abbrechen** und schließen Sie PCmover. Prüfen Sie, ob das Laplink-Kabel in beide PCs eingesteckt ist und richten Sie dann PCmover auf beiden PCs erneut ein.

Nützliche Hinweise

- **Microsoft Outlook/Outlook Express/Windows Mail:** Während PCmover das Programm Microsoft Outlook und seine E-Mail-Daten sowie die E-Mail-Daten von Outlook Express und Windows Mail übertragen kann, werden unter Umständen Ihre Kontakte und E-Mail-Nachrichten nicht richtig aktualisiert. Hilfe zur Aktualisierung finden Sie unter:

<http://kb.laplink.com/index.php/article/1095>

Hinweis: Die Betriebssysteme Windows 7/8/10 haben standardmäßig kein E-Mail-Programm installiert. Ihre E-Mail-Daten lassen sich mit PCmover auf diese Betriebssysteme übertragen; um diese Daten dort jedoch nutzen zu können, muss auf diesen Betriebssystemen ein E-Mail-Programm vorhanden sein, entweder mit PCmover übertragen oder manuell installiert.

- **Verwendung von übertragenen Anwendungen:** Sollte sich eine übertragene Anwendung auf dem neuen Rechner nicht ordnungsgemäß ausführen lassen oder Fehlermeldungen ausgeben, versuchen Sie bitte zunächst eine Reparatur über die Systemsteuerung von Windows. Ist eine Reparatur als Option nicht verfügbar oder das Problem wird dadurch nicht behoben, sollten Sie eine Entfernung mit anschließender Reinstallation versuchen. Die Reinstallation muss unter Umständen im Administrator-Modus durchgeführt werden. Weitere Einzelheiten zur Ausführung von Anwendungen als Administrator finden Sie in der Windows-Hilfedatei.
- **Updates für Anwendungen:** Nach der Übertragung funktionieren u.U. gewisse ältere Anwendungen nicht ohne ein Update, besonders wenn das Betriebssystem des neuen PCs aktueller ist als das Betriebssystem des alten PCs. Sollte dies auf Ihre Übertragung zutreffen, erkundigen Sie sich bitte beim jeweiligen Programmhersteller nach einem Update für die fragliche Anwendung.

- **Programme mit erforderlicher Reaktivierung:** Gewisse Anwendungen mit eingebautem Kopierschutz sind nach der Übertragung eventuell nicht mehr funktionsfähig. Dazu gehören Musikprogramme mit Digital Rights Management wie z.B. iTunes, MusicMatch und Napster. Voraussichtlich müssen diese Programme auf dem neuen PC reaktiviert, über die Windows Systemsteuerung repariert oder neu installiert werden. Andere Anwendungen wie zum Beispiel Microsoft Office erfordern u.U. ebenfalls eine Reaktivierung.
- **Musikdateien:** Aufgrund von Vorschriften des jeweiligen Herstellers sind kopiergeschützte Musikdateien auf dem neuen Computer u.U. nicht abspielbar, bevor nicht auch die Lizenzen für diese Musikdateien übertragen bzw. reaktiviert wurden. Rufen Sie für weitere Informationen zu diesen Lizenzfragen die Hilfedatei in der betreffenden Musikanwendung auf oder kontaktieren Sie Ihren Musikanbieter. In einigen Fällen kann auch die Reinstallation des Musikprogramms erforderlich sein.
- **Virens Scanner/Antispyware-Anwendungen:** Reinstallieren Sie auf dem neuen PC Ihre Virens Scanner und Antispyware-Anwendungen manuell, anstatt sie mit PCmover zu übertragen. Wie weiter oben in diesem Handbuch erwähnt ist die Übertragbarkeit dieser Programmtypen sehr unwahrscheinlich.

Feedback und Unterstützung

Fragen und Anregungen zu Ihrem Übertragungsergebnis mit PCmover sind jederzeit willkommen. Bitte schreiben Sie an

feedback@laplink.com

Neben dem Kontakt zu unseren Kundendienst über die zu Beginn des Handbuchs aufgelistete Adresse können Sie die Technische Unterstützung per Live Chat erreichen. Weitere Informationen und Dienstzeiten zu dieser Option entnehmen Sie bitte der Webseite:

<http://www.laplink.com/contact>

Die Kundenzufriedenheit mit PCmover hat für Laplink eine hohe Priorität. Deshalb: Auch wenn Sie PCmover gebündelt mit einem neuen PC erworben haben, wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen bitte NICHT an den Händler. Kontaktieren Sie stattdessen Laplink direkt unter <http://www.laplink.com/contact>, um von uns auf verschiedenen Wegen Unterstützung zu erhalten.